

Maximaler Service für maximale Dimensionen: Großraum-, Schwer- und Spezialtransporte der NOSTA Group

Als erfahrener Full-Service-Logistikdienstleister nimmt die NOSTA Group ihren Kunden sämtliche Leistungen rund um die Organisation und Abwicklung ihrer Großraum-, Schwer- und Spezialtransporte ab: Von der detaillierten Streckenplanung über die Beschaffung aller nötigen Genehmigungen bis hin zu der professionellen Durchführung des Streckentransports von überdimensionalen Gütern oder Bauteilen. Das Team des Logistikunternehmens mit Hauptsitz in Osnabrück begleitet jeden Auftrag persönlich und kompetent entlang der gesamten Transportkette.

Abenteuer Schwertransport

Die Nacht bricht langsam herein. Die Straßen scheinen leer und verlassen. Plötzlich erhellen dutzende Strahler die Dunkelheit. Kreisende Warnleuchten und flackernde Rundumlichter, die bereits aus der Ferne zu erkennen sind kündigen einen Schwertransport an. Im Schnecken tempo bahnt sich der hell erleuchtete Korso aus Lkw, Begleitfahrzeugen und Polizeiwagen seinen Weg durch die Nacht. Während die meisten Menschen die Szenerie eines Schwertransportes nur selten zu Gesicht bekommen, gehört die Abwicklung von Großraum-, Schwer- und Spezialtransporten für das Team der NOSTA Logistics GmbH in Georgsmarienhütte zum Tagesgeschäft. Durchschnittlich 50 Schwertransporte organisiert und betreut das Team des international agierenden Full-Service-Logistikdienstleisters pro Jahr. Dank der langjährigen Erfahrung und dem umfassendem Know-how auf dem Gebiet des Stahltransports haben sich die Mitarbeitenden zu Experten für Schwer- und Spezialtransporte entwickelt. Gemeinsam mit Martin Riemann, Prokurist der NOSTA Logistics GmbH, haben sie so in der Vergangenheit bereits eine Vielzahl an Transporten von schwergewichtigen Bauteilen für den Maschinen- und Anlagenbau erfolgreich abgewickelt. Die Experten für Schwer- und Spezialtransporte der NOSTA Group müssen an vieles denken. Die rechtzeitige Klärung des Transportweges gehört ebenso dazu wie die Abwicklung von Zoll- und Versicherungsmodalitäten. Neben nationalen und internationalen Transportlösungen per Lkw, Bahn oder Schiff werden auch die Streckenplanung inklusive Behördenabstimmung, die Einholung von Transportgenehmigungen sowie die transportsichere Verladung der überdimensionierten

Frachtstücke von den Logistikern übernommen bzw. überwacht.



Starke Partner für sämtliche Anforderungen

Der Kompetenzbereich der Schwer-, Großraum- und Spezialtransporte stellt nur ein Segment des breit gefächerten Leistungsportfolios der NOSTA Group dar. Das international agierende Familienunternehmen besitzt mehr als 40 Jahre Erfahrung in den Bereichen nationale und internationale Landverkehre, See- und Luftfrachtverkehre, Warehousing, Kontraktlogistik, zeitkritische Transporte sowie Mehrwertdienstleistungen. Mit der Gründung der Tochter NOSTA Rail baute das Unternehmen seine Aktivitäten auf der Schiene deutlich aus und bietet effiziente und ressourcenschonende Lösungen im Bereich des Kombinierten Verkehrs an. Konstantes Wachstum verzeichnet auch die NOSTA Sea & Air in Hamburg, die für die Kunden passen-

de Logistklösungen im See- und Luftfrachtgeschäft entwickelt. Weltweit unterhält die NOSTA Group über 40 Standorte, an denen derzeit mehr als 800 Mitarbeitende beschäftigt sind. Tendenz steigend.



Kein Transport ohne Ausnahmegenehmigung

Ist das Fahrzeug inklusive Bauteil zu lang, zu breit oder auch zu schwer, muss im Vorfeld eine offizielle Ausnahmegenehmigung eingeholt werden. Hierzu wird ein Genehmigungsantrag mit den Adressen von Absender und Empfänger, Ladungsabmessungen, Gewichten, Kennzeichen, Achslasten, Achsabständen, Anzahl der Räder je Achse, Spurweite sowie der Fahrtwegbeschreibung an das Amt übermittelt. Beantragt werden die Sondergenehmigungen bei der zuständigen Straßenverkehrsbehörde. Mittlerweile hat das Online-System Vemags („Verfahrensmanagement für Großraum und Schwertransporte“) die Beantragung per Fax abgelöst. Über dieses für Bund und Länder einheitliche System werden die Daten vom Antragsteller eingegeben und anschließend bearbeitet. Als Antragsteller muss die konkrete Strecke angemeldet werden. Dieses bedeutet, dass zunächst recherchiert werden muss, welche Strecke für den Transport geeignet ist und wo es aktuell Baustellen oder Streckensperrungen gibt. Wird ein Hindernis nicht berücksichtigt, wird die Ausnahmegenehmigung nicht erteilt. Läuft alles reibungslos, so wird am Ende des Prozesses ein offizieller Genehmigungsbescheid ausgestellt. In der Regel dauert das Genehmigungsverfahren etwa zwei Wochen. Da jede einzelne Straßenverkehrsbehörde, durch deren Bezirk die Route führt, den vorgesehenen Fahrtweg

überprüfen und diesem zustimmen muss, kann sich das Verfahren jedoch auch in die Länge ziehen. Dank der langjährigen, engen Zusammenarbeit mit den Behörden und der Polizei kann das Team der NOSTA Group immer schnell reagieren, nachfassen und Probleme lösen. Ob Ausnahme-, Dauergenehmigung oder Erlaubnis nach §29, §46 oder §70 – das Unternehmen erledigt für seine Kunden die komplette Genehmigungsbeantragung persönlich und gewissenhaft. Zudem kümmert man sich um Dauerfristverlängerungen und besorgt die nötigen TÜV-Gutachten sowie weitere, notwendige Unterlagen.

Hindernisse sind eine Herausforderung

Schwertransporte erfordern nicht nur in der Vorbereitungs- und Planungsphase besondere Vorkehrungen. Auch die Durchführung des Transports ist oftmals mit kleinen und großen Herausforderungen verbunden. „Unsere Schwerlastzüge kommen nicht überall so leicht durch. Oft stellen beispielsweise enge Kreuzungen, zu niedrige Brückenunterführungen oder Brücken mit eingeschränkter Belastbarkeit ein Problem dar“, schildert der Prokurist der NOSTA Logistics GmbH, Martin Riemann. Ein Großteil der Hindernisse wie Brücken, Unterführungen oder Engstellen lassen sich durch umsichtige Planungen sowie eine genaue Streckenerkundung im Vorfeld umgehen. Während des Transportes müssen dennoch eine Vielzahl von Maßnahmen durchgeführt werden, um die Strecke passieren zu können. So müssen häufig Oberleitungen und Telefonleitungen angehoben oder Ampelanlagen demontiert werden, um die



Weiterfahrt zu ermöglichen. Auch das Zurückschneiden von Bäumen, das Anheben oder Abschalten von Starkstromleitungen gehören zu wiederkehrenden Maßnahmen, die von der NOSTA Group während des Transports übernommen werden. „Wir haben auch schon einmal die Mittelleitplanke abflexen lassen, um mit unserem Gespann auf die Gegenfahrbahn der Autobahn zu gelangen. Beide Fahrbahnen mussten für dieses Vorhaben für mehrere Stunden gesperrt werden“, erinnert sich Martin Riemann. Die Anzahl der zu bewältigenden Hindernisse verdeutlicht, dass der Schwertransport eher als Ausnahmefall denn als Regelfall anzusehen ist. Kenntnisse über Gegebenheiten, aber auch zu möglichen Ausnahmen und Besonderheiten sind in diesem Metier unverzichtbar. Denn die Abwicklung muss stets auf alle Eventualitäten und kurzfristige Veränderungen reagieren können. Dies ist nur durch das hohe Maß an Professionalität und Erfahrung des Teams möglich.

Mehr Effizienz durch intermodale Lösungen

Auch intermodale Transportlösungen kann die NOSTA Group im Bereich des Schwergutverkehrs anbieten. Besonders in Fällen, in denen die gegebene Verkehrsinfrastruktur den Transport auf der Straße schwierig gestaltet oder weite Strecken im internationalen Raum bewältigt werden



müssen, empfiehlt sich der Weg auf dem Wasser und der

Schiene als effizienteste Logistikköslung. Das Unternehmen organisiert dabei den gesamten Transportweg per Lkw, Bahn oder Schiff inklusive Vor- und Nachlauf. Über das flächendeckende Netz an Partnern und Dienstleistern stellt das erfahrene Team die nötigen Fahrzeugkombinationen sowie das Equipment zur Verladung des Schwerguts bereit. Mithilfe leistungsstarker Mobilkrane können die tonnen-schweren Lasten angehoben und verladen werden. An den jeweiligen Umschlagplätzen und Häfen werden vom Team schnelle Weitertransporte organisiert und so die Wegezeiten erheblich reduziert. Als konkretes Beispiel für einen solchen Komplettservice führt Martin Riemann den Transport von neun Verdichtern an, je 200 Tonnen schwer, 18,50 m lang und 4,70 m im Durchmesser. Diese Bauteile wurden zunächst mit dem Lkw vom Verloader in Osnabrück zum nächstgelegenen Binnenhafen transportiert und dort mittels Mobilkranen in ein Binnenschiff gelegt. Im Zielhafen in Antwerpen dann wieder auf den Lkw geladen und zum Empfänger gefahren. Er ergänzt: „Bei so einer Aktion ist kein Detail dem Zufall überlassen“. Neben der Abwicklung von intermodalen Verkehren gehören auch komplexe Sonderlösungen zum umfangreichen Leistungsportfolio. Das Team findet zu jeder Aufgabenstellung die optimale Komplettlösung. „Wir verstehen uns als fester Ansprechpartner in allen Fragen rund um das Thema Schwer- und Sondertransport. Aufgrund unserer langjährigen Erfahrung, unserer Professionalität und unserer Flexibilität in der Auftragsabwicklung können unsere Kunden uns ihr Schwergut sorglos anvertrauen.“

Ihr Ansprechpartner



Andreas Hälker

-Field Sales-

NOSTA Logistics GmbH

Niederlassung Greven

Airportcenter 1, Eingang Ost | Hüttruper Heide 88-90

D-48268 Greven

Tel.: + 49 (0) 5485 96512-427

E-Mail: AHaelker@nosta.de

NOSTA Group:

Mehr als 800 Mitarbeitende. Über 40 Standorte weltweit. Seit über 40 Jahren in der Welt der Logistik erfolgreich unterwegs. Die NOSTA Group ist ein familiengeführter, international agierender Full-Service-Logistikdienstleister, welcher sich heute aus der NOSTA Holding GmbH (Güterbeförderung auf allen Verkehrsträgern, Warehousing und Kontraktlogistik) und der NOGA GmbH (individuelle Ladungsträgerproduktion) zusammensetzt. Neben der optimalen Planung und Durchführung von logistischen Prozessen konzentriert sich die NOSTA Group auf die Entwicklung individueller Branchenlösungen und zukunftsweisender Konzepte für ihre Kunden. Qualitativ hochwertige Logistikdienstleistungen, Zuverlässigkeit und gelebte Kundennähe stehen für die Logistikexperten dabei stets im Mittelpunkt.